

Der Senator für Umwelt, Bau, Verkehr und Europa
Ansgaritorstraße 2 28195 Bremen

An Haushalte im Bereich
Schwachhauser Heerstraße,
Emmastraße,
Schumannstraße,
Reinthaler Straße,
Wätjenstraße und Kirchbachstraße

Auskunft erteilt
Herr Biesiada
Dienstgebäude:
Wegesende 23
Zimmer 153
T (04 21) 361 361-59313
F (04 21) 496-59313
E-mail
willi.biesiada@umwelt.bremen.de
Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
24-3
Bremen, 16.02.2011

**Ergänzende Information zur Grundwasserbeschaffenheit im Bereich
Bremen-Schwachhausen (Ortsteile Riensberg und Radio Bremen)
Empfehlung: Bitte nutzen Sie kein Grundwasser aus Gartenbrunnen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den vergangenen Jahren habe ich stufenweise Grundwasseruntersuchungen in Schwachhausen durchgeführt. Die Untersuchungen aus dem letzten Jahr haben ergeben, dass das Grundwasser auch in dem Gebiet, das im beigefügten Lageplan dargestellt ist, mit LCKW (leichtflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe) verunreinigt ist. Es hat sich gezeigt, dass es sich dabei um eine bisher nicht bekannte Ausdehnung der Grundwasserverunreinigung ausgehend vom Buchenquartier im Ortsteil Radio Bremen handelt. Im Buchenquartier selbst wird zudem das bisherige Informationsgebiet um eine Teilfläche an der Kirchbachstraße ausgeweitet.

Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass die Nutzung von LCKW-belastetem Grundwasser zu Gesundheitsbeeinträchtigungen führen kann. Wissenschaftlich belegte Grenzwerte für eine Gartenbrunnennutzung gibt es bislang leider nicht.

Ich empfehle gemeinsam mit dem Gesundheitsamt Bremen, Wasser aus Gartenbrunnen in dem auf dem beiliegenden Lageplan markierten Bereich (Anwohnerinfo 2011) bis auf weiteres nicht mehr zum Spielen, Befüllen von Planschbecken sowie als Gießwasser zu nutzen. Dies ist eine vorsorgliche Empfehlung. Wenn Sie sie beachten, sind gesundheitliche Beeinträchtigungen auszuschließen. Die Empfehlung gilt nur für den Bereich, der auf dem beiliegenden Lageplan gekennzeichnet ist.

Die in den Vorjahren erfolgten vorsorglichen Empfehlungen zu den anderen Grundwasserverunreinigungen Nr. 536, 536b und 598 durch LCKW bzw. BTEX (aromatische Kohlenwasserstoffe) sind weiterhin gültig (s. Lageplan).

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen:

LCKW können über die Atemluft (z.B. Verdunstung beim Rasenbewässern), den Magen-Darm-Trakt oder durch Hautkontakt (z.B. beim Planschen) aufgenommen werden. Mögliche Wirkungen können z.B. Reizerscheinungen der Augen oder Schleimhäute sein. Einige der Einzelstoffe können Leber und Nieren schädigen, andere Krebs erzeugen.

Woher kommt der Schaden ?

Der Schadensort ist vermutlich eine ehemalige chemische Reinigung an der Kirchbachstraße. Vermutlich liegt der Schadenseintritt schon sehr viele Jahre zurück.

LCKW wurden und werden auch heute noch vorwiegend als Reinigungs- und Entfettungsstoffe in der Metallverarbeitung und der chemischen Textilreinigung eingesetzt. Wenn LCKW über den Boden in das Grundwasser gelangen, können sie unterirdisch mit dem Grundwasserstrom transportiert werden und sich so ausbreiten.

Weiteres Vorgehen:

Ich werde weitere Untersuchungen der Grundwasserbeschaffenheit veranlassen um die Schadensausbreitung genauer zu erkunden und Änderungen der Schadstoffkonzentrationen zu beobachten. Falls sich aufgrund dieser Untersuchungen ein veränderter Informationsbereich oder andere Empfehlungen ergeben sollten, werde ich alle Betroffenen informieren.

Ob eine Sanierung dieses Grundwasserschadens möglich ist, kann erst nach einer längeren Erkundungs- und Beobachtungsphase beurteilt werden. Aufgrund der bisherigen Erkenntnisse ist leider davon auszugehen, dass eine schnelle Abhilfe nicht möglich ist.

Haben Sie noch Fragen ?

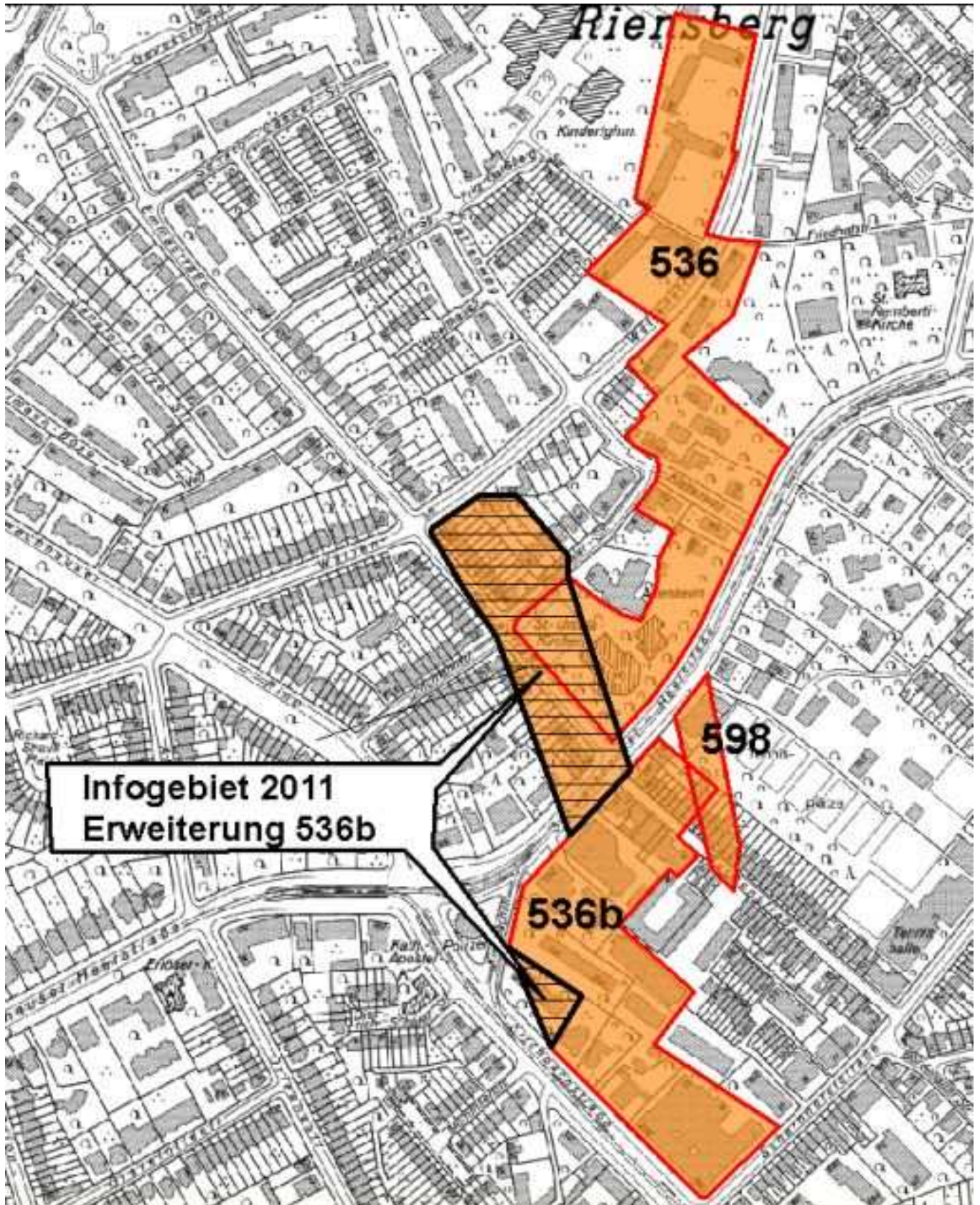
Für gesundheitliche Fragestellungen können Sie sich an Frau Luther vom Gesundheitsamt (Tel.: 361-7510) wenden. Für Fragen, die den Boden- und Grundwasserschutz betreffen, dürfen Sie mich gerne unter der Tel.-Nr.: 361-59313 anrufen.

Im Internet finden Sie außerdem im Bremer Umweltinformationssystem (BUI SY) unter der Internetadresse www.umwelt.bremen.de und den Menüpunkten ‚Boden, Altlasten‘ und dann ‚Altlastenbedingten Grundwasserverunreinigungen‘ weitere Informationen zu den Grundwasserverunreinigungen.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Biesiada



Kartengrundlage/Geobasisinformationen:
© Geoinformation Bremen (www.geo.bremen.de)